

Handout zum Workshop:

Artikel über Nachhaltigkeits-Themen schreiben

Hierin liefern wir Ideen und Hilfen für das Schreiben von Schülerzeitungsartikeln und/oder Unterrichtsbeiträgen, welche sich um Nachhaltigkeits-Themen drehen sollen. Wir zeigen, wie Schüler:innen auf Artikel-Ideen zu Nachhaltigkeit / SDGs kommen (1), wie persönliche bzw. lokale Themen mit Globalem verbunden werden können (2, Stoffgeschichten), wie der Schreibprozess aussieht (3), und, wo passende Quellen zu finden sind (4).

Teil 1 - Artikel-Ideen suchen

- **tagesaktuelle Nachrichtenseiten**
 - Tagesschau > Erst-Info, aber dieses wie andere Medien sind keine Primär-Quellen!
- **Presse-Infos und Presseportale, wie z. B.:**
 - <https://www.presseportal.de/blaulicht/>
 - <https://www.openpr.de/>
 - Sowie auf Stiftungs-, Verbands-, Firmen-Websites
- **Stoffgeschichten** als Thema (siehe Teil 2)
- Gezielte Ideensuche über / zu **SDGs**
 - per Mindmap
 - Beispiel Ukraine-Bulletin-Ideen:
<https://www.mindmeister.com/app/map/2988108241>
 - SDG-Mindmap > zu sichten und zu bearbeiten (Link)
 - Übersicht aller SDGs (1seitige PDF)
 - SDGs erklärt > Glossar-Beitrag mit weiterführenden Links
 - SDG-Video von MrWissen2Go (YT-Link)

Beispiel-Artikel, in denen SDGs verwendet wurden: [Interview Bäckerei](#), [nachhaltige Städte](#), [Faire Schule](#)

Teil 2 - Stoffgeschichten für BNE

Eine einfache Art, um Artikel oder Projektarbeiten über Nachhaltigkeits-Themen zu schreiben ist, Stoffgeschichten zu erzählen. Kernziel von Stoffgeschichten im Rahmen von BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) ist, persönliche oder lokale Themen mit Globalem zu verbinden!



Sie dienen dazu, komplexe Zusammenhänge und Auswirkungen auf eine verständliche Weise darzustellen und die Leser:innen für die ökologischen und sozialen Folgen ihres **Konsumverhaltens** zu sensibilisieren. Entsprechend können Stoffgeschichten dazu beitragen, das Bewusstsein für nachhaltige Entscheidungen zu schärfen und den Dialog über umweltfreundlichere Alternativen zu fördern.

Beispiel-Artikel:



- [Mikrowellen Horrorstory – Elektroschrott](#)
- [Cotton-Made-in-Afrika](#)
- [Smartphones](#) (auf media4teens.de)

Teil 3 - 10-Schritte Plan, um Artikel zu erstellen:

1. **Thema wählen, dabei die Zielgruppe beachten:**

- Wähle ein Thema, das Dich und die jugendlichen Leser:innen (= Zielgruppe) der Schülerzeitung interessieren wird (siehe Ideenfindung, Teil 1) und zur Aufgabenstellung passt. Oder:
-  Soll eine Stoffstory entstehen, beginnt die Arbeit beim **jeweiligen Autor** (m/w/d) und einem **Konsumprodukt** o.a. (Was liegt vor mir? Was nutze ich gerade? Was befindet sich in diesem Raum? Was ist auf dem Schulweg aufgefallen?)
 - i. Daraus soll dann beispielsweise der Lebensweg eines Produktes (von der Produktion bis zur Verwertung) beschrieben werden - inklusive möglicher Folgen z.B. für die Umwelt.
 - ii.  **Beachte auch hier die Zielgruppe.** Jeder Artikel sollte Jugendliche neugierig machen, sie interessieren, betreffen und/oder emotional bewegen.

2. **Recherche durchführen**

- Suche in (Online-) Zeitungsartikeln und auf vertrauenswürdigen Websites nach Informationen (Quellen siehe Teil 3 unten) zu diesem Produkt oder Material.
 - i. Verwende dabei in Suchmaschinen wie Google oder Ecosia auch Suchbegriffe wie **“Produktion von [xx] - Nachhaltigkeit – Umwelt”, sowie den Begriff “Statistik”**
 - ii.  **Fallen Dir keine passenden Suchbegriffe ein, kann KI helfen.** “Nenne mir 10 Keywords zum Thema X>Z und Nachhaltigkeit.” Zu dem Ergebnis kannst du dann recherchieren.
-  Notizen:
 - i. **Halte wichtige Informationen, Quellen, eventuelle Namen von Experten und anderen möglichen Interview-Partnern sowie Zitate während der Recherche schriftlich fest.**
 - ii. Notiere insbesondere die Quellen, die du vermutlich verwenden wirst, inklusive der Website-Links.

3. **Struktur planen**

- Überlege dir anhand Deiner Recherche-Ergebnisse eine Struktur für deinen Artikel.
- Der Artikel sollte eine Einleitung, einen Hauptteil und einen Schluss haben.
- **W-Fragen (Wer, wie, was, wann, wo, warum) helfen Dir, diese Struktur zu erstellen.**
- Hast Du keine Idee, wie so eine Struktur aussehen kann, nutze hierfür ggf. KI, und/oder
- nutze die o.g. Suchbegriffe als Strukturgrundlage.

4. **Experten befragen / Interviews machen**

- Bietet es sich thematisch an, Experten oder andere Personen zu befragen, mach das.
 - i. Dies per E-Mail zu tun, bietet sich an.
 - ii. Auch sind Interview-Termine per Videokonferenz möglich.

5. **Artikelentwurf schreiben:**

- Schreibe deine Gedanken und Ideen auf, ohne dich zunächst um Fehler zu kümmern! Auf welchem Medium (auf Papier, direkt online, oder z.B. am Smartphone), ist Dir überlassen.
- Schreibst Du nicht gerne, sprich den Text z.B. in Dein Smartphone und wandle das Audio später per App in Text um.

6. **Ruhen lassen ... und dann überarbeiten:**

- Seine eigenen Fehler sieht man nicht. Lass den Text deshalb ein paar Stunden oder sogar Tage „liegen“.

- Gehe danach deinen Text noch einmal durch und korrigiere Rechtschreibfehler und optimiere die Formulierungen.
- Beachte beim Überarbeiten auch, dass die Einleitung je nach Artikelart / Darstellungsform anders ist!
 - i. Bei „Nachrichten“ und „Ankündigungen“ stehen z.B. einleitend alle Fakten (Antworten zu W-Fragen) in der Einleitung;
 - ii. dagegen fangen „Berichte“ und „Reportagen“ viel lebhafter und erzählender an und orientieren sich nur ein wenig an W-Fragen.

7. **Hochladen und Gestalten:**

- Kopiere nun deinen Artikel und erstelle damit auf der Online-Schülerzeitung einen neuen Beitrag, sofern noch nicht geschehen.
- Wähle dabei auch passende Kategorien aus und gebe ggf. auch Suchbegriffe ein. Noch nie gemacht? Hier ist ein Anleitungsvideo dazu.
- Füge nunmehr auch:
 - o Bilder und ggf. Grafiken,
 - o Statistiken, Audios und/oder Videos ein.
 - o **Bei Artikeln mit Nachhaltigkeits-Bezug** bestenfalls auch ein oder mehr **passende SDGs**, siehe Beispiel-Artikel: Interview Bäckerei, nachhaltige Städte, Faire Schule
 - o Wenn Du Lust hast und es zum Artikel passt, erstelle gerne auch eine Online-Umfrage oder ein H5P-Lernspiel.

Beachte die Nutzungsregeln für Bilder; verwende nur lizenzierte oder gemeinfreie Inhalte!

8. **Fakten überprüfen, Korrekturlesen:**

- Stelle sicher, dass alle Fakten und Zitate korrekt und gut belegt sind.
- Das Korrekturlesen lässt Du am besten von einem anderen Schüler (m/w/d) und/oder einer Lehrkraft machen.

9. **Finale Überarbeitung:**

- Lies den Artikel samt Korrektur-Hinweisen noch einmal durch, um sicherzugehen, dass er klar und verständlich ist.

10. **Abgabe:**

- Speichere den Artikel online auf der Schülerzeitungs-Website, aber veröffentliche ihn noch nicht.
- Informiere stattdessen den/die Chefredakteur:in, welche ein letztes Mal vor Veröffentlichung darauf schaut. Diese drückt dann auch den Button “veröffentlichen”

Teil 4 – passende Quellen finden

Beachte: Nutze bestenfalls keine Sekundär- (z.B. Tagesschau), sondern Primärquellen.

- **Unser Quellen-Verzeichnis:** <https://bne-digital.de/quellen/>
- Statista, <https://de.statista.com/>
- **Primärquellen für Zeitungsberichte können sein:**
 - Regierungsberichte (nun: nicht in allen Ländern dieser Welt vertrauenswürdig...)
 - Gerichtsentscheidungen oder Gesetzestexte
 - Interviews mit Betroffenen oder Experten (Achtung: besser mehr als 1 Experten befragen).
 - Augenzeugenberichte oder Videoaufnahmen
 - **öffentlich zugängliche Daten oder Statistiken von Forschungsinstituten, Behörden, etc.** (in einigen Bundesländern beispielsweise OpenData oder die Statistikämter)
 - **Pressemitteilungen von Unternehmen, Organisationen (Verbände, Vereine, Stiftungen) oder Behörden**
 - **Wissenschaftliche Studien oder Berichte, Laborberichte**
 - Archivmaterial wie historische Dokumente oder Fotos
 - Fotografien, Ton- und Filmaufnahmen von Reden, Interviews, Veranstaltungen

